


Beschreibung des „Sennewegs Bielefeld – Paderborn“

<p>1</p> <p>Km 0 km 0,25 Km 0,75</p>	<p>Der Weg beginnt am Hauptbahnhof Bielefeld. Von dort Straße „Am Bahnhof“, Feilenstraße überqueren. Weiter Bahnhofstraße (Fußgängerzone) bis zum „Jahnplatz“. Dort stößt man auf den Jakobsweg Minden-Soest. Der Ausschilderung (gelbe Muschel auf blau) folgen bis er die Sparrenburg umrundet.</p>	
<p>2</p> <p>Km 0,75 bis km 1,5</p>	<p>Innenstadt Bielefeld mit „Alter Markt“, Altstädter Nicolaikirche,</p> <p>etwas vom Weg ab: Kath. Kirche St. Jodokus mit City-Kloster, Klosterplatz,</p> <p>Kunsthalle, Neustädter Marien-Kirche, Naturkundemuseum</p>	<p>Tourist-Information: Neues Rathaus, Niederwall 23 https://www.bielefeld.jetzt/tourist-information, Stempelstelle für Pilger</p> <p>Im Citykloster zwei Pilgerzimmer, mit Bettwäsche und Handtüchern, voll ausgestattete Küche info(at)citykloster-bielefeld(dot)de oder Tel. 0521 16398 240</p>
<p>3</p> <p>Km 1,8 bis 2,3</p>	<p>Der Weg umringt die Sparrenburg</p>	<p>Infozentrum Verkehrsverein auf der Sparrenburg, Stempelstelle, im Sommer durchgehend, im Winter eingeschränkt geöffnet.</p> <p>Sparrenburg Restaurant www.restaurant-sparrenburg.de Am Sparrenberg 38, 0521 65939</p>
<p>4</p> <p>Km 2,5</p>	<p>Der Weg erreicht von der Sparrenburg abwärts das Gelände von Bodelschwingschen Stiftungen im Ortsteil Gadderbaum, Klinik Gilead I.</p>	<p>Für Menschen da sein: Das ist der Auftrag Bethels seit der Gründung 1867. Heute engagieren sich die v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel in vielen Bundesländern für behinderte, kranke, alte oder benachteiligte Menschen. Bethel ist eine der größten diakonischen Einrichtungen Europas. www.bethel.de</p>

Beschreibung des „Sennewegs Bielefeld – Paderborn“

	<p>Gegenüber des Parkhauses (Straße am Kantensiek) wechselt man auf den Pilgerweg der Lippischen Landeskirche, ausgeschildert als „Aufstieg zur Zionskirche“. Weiter immer dem „Fisch“ folgen!</p> <p>Zionskirche</p>	 <p>Zionskirche, kreuzförmiger Grundriss im neoromanischen-preußischen Rundbogenstil, 1884 eingeweiht</p>
<p>5</p> <p>Km 2,6 bis 3,3</p>	<p>Stiftung Sarepta, Haus der Stille Am Zionswald 5</p> <p>Zionswald Remterweg Bethelweg bis Klinik Gileath IV</p>	<p>Schauen Sie einfach mal herein - gemütliche Sessel, aktuelle Zeitungen, und es gibt Kaffee; Übernachtungsmöglichkeiten v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel</p> <ul style="list-style-type: none"> * Referentin der Gästearbeit * Tel. +49 (0)521 144 2207 * susanne.lamour-exner@bethel.de <p>Links: Waldkirche</p> <p>Links Alter Zionsfriedhof: erste Bestattung ab 1874. Bestattungsfelder für die Schwestern der Sarepta-Schwesternschaft, für die Schwestern und Brüder der Diakonischen Gemeinschaft Nazareth sowie für Pastorinnen und Pastoren. Auch Gräber der Familie von Bodelschwingh, verschiedener Anstaltsleiter und anderer Persönlichkeiten aus der Geschichte Bethels. Lapidarium (historische Grabsteinsammlung).</p>

Beschreibung des „Sennewegs Bielefeld – Paderborn“



<p>6</p> <p>Km 4,2</p>	<p>An der Kreuzung Bethelweg/Remterweg links Naturtreppe aufsteigen Dann rechts auf Hermannsweg</p>	<p>Etwas abseits nach rechts: Hotel Lindenhof. Quellenhofweg 125 www.lindenhof-bielefeld.de</p>
<p>7</p> <p>Km 4,9</p>	<p>52. Breitengrad</p>	<p>Ein Gedenkstein und eine steinerne Bodenlinie zeigen den 52. Breitengrad, an dem auch Cambridge, Warschau und der Baikalsee liegen</p>
<p>8</p> <p>Km 5,5</p>	<p>Promenade bis Bodeslschwinghstr. Habichtshöhe</p>	<p>Italienisches Restaurant Habichtshöhe www.habichtshoehe.de</p>
<p>9</p> <p>Km 6,5 Ab Km 7 Km 8,0 Km 8,1</p>	<p>Fisch und Hermannsweg folgen Kurz vor Schutzhütte rechts weiter mit Fisch Danach rechts, Parallelweg zur Osningstraße bis Wanderparkplatz Buschkamp, dort links (Am Togdrang), man überquert Osningstraße, bis Parkplatz Eisgrund, die Lämmershagener Straße bei der Bushaltestelle überqueren</p>	<p>Landwehrbachtal Links Fischteiche: Landwehrbach und Eggebach Überqueren Großebockermanns Hof/Spiegel-Hof (Restaurator)</p>
<p>10</p> <p>Km 11,6</p>	<p>Unter der Autobahn A 2 hindurch...</p>	<p>... durch das „Fuchsloch“</p>

Beschreibung des „Sennewegs Bielefeld – Paderborn“

<p>11 Km 11,7 bis 13,3</p> <p>Km 13,5 bis 15</p>	<p>Weiter auf dem Kohlenweg</p> <p>Markengrund (Stromtrasse)</p>	<p>„Kohlenweg“ weist auf früheren Holzkohletransport von Kohlstädt nach Bielefeld hin</p>
<p>12 Km 14,8</p> <p>Km 15,8</p>	<p>Richtung Schopketal</p> <p>Tunnelstraße unterqueren</p>	<p>Naturschutzgebiet „Menkhäuser Bachtal mit Schopketal“ Abstecher zwecks Übernachtung zu Haus Neuland (Senner Hellweg 493 www.haus-neuland.de) möglich</p> <p>Der Straßenname weist auf den Tunnel durch den „Menkhäuser Berg“ (492 Meter) hin.</p>
<p>13 Zentrum bei km 16,2</p>	<p>Links Richtung Oerlinghausen Robert-Koch-Straße überqueren Wehme – Hauptstraße – Schneiderbrink (Treppe), Tönsbergweg zum Kammweg</p>	<p>www.oerlinghausen.de Tourist-Info: Tönsbergstr. 3 Im Rathaus</p> <p>Alexanderkirche</p> <p>Archäologisches Freilichtmuseum Diverse Unterkünfte</p> <p>Tipp für Pilger, insbes. Pilgergruppen: Villa Welschen Am Lehmstich 15, 33813 Oerlingh. viktoria.siedenhans@villawelschen.de Tel.: 05202 92398-151 www.villawelschen.de</p>
<p>14 Km 16,3 Km 16,6</p>	<p>Dem Kammweg folgen (Pilgerweg mit Fischsymbol)</p>	<p>Alte Synagoge am Tönsbergweg</p> <p>Jüdischer Friedhof Kumsttonne</p>

Beschreibung des „Sennewegs Bielefeld – Paderborn“


<p>15</p> <p>Km 16,6 Km 17,0 Km 17,5</p>	<p>Weiter Kammweg</p>	<p>Berggasthof Tönsberg www.berggasthof-toensberg.de</p> <p>Ehrenmal auf dem Tönsberg</p>
<p>16</p>	<p>Weiter Kammweg (dem Fisch-Symbol folgen)</p>	<p>Oerlinghauser Meditationsweg führt entlang des Kammweges auf dem Tönsberg. Wurde 1996 anlässlich des 40-jährigen Bestehens des Heimvolkshochschule St. Hedwigshaus angelegt und eingeweiht. Zum Innehalten und sich besinnen Im Hedwigshaus Übernachtungsmöglichkeit: https://st-hedwigshaus.de</p>
<p>17</p> <p>Km 18,1 Km 18,3 Km 18,3</p>	<p>Weiter Kammweg</p>	<p>Tönsberg</p> <p>tolle Ausblicke rechts und links Hermann-Löns-Denkmal</p>
<p>18</p> <p>km 18,6 Km 18,7 Km 19,1</p>	<p>Weiter Kammweg, an Infohütte vorbei</p> <p>Links abbiegen zur</p>	<p>Infopunkt Sachsenlager</p> <p>Hünenkapelle Tönskapelle oder Antoniuskapelle</p>

<p>19 Km 21,2</p> <p>Km 22,5</p>	<p>Schöner Abstieg hinter Hünenkapelle bis Schutzhütte Hörste</p> <p>Achtung: dort verlässt man den Pilgerweg (Fischsymbol) und den Hermannsweg auf einem kleinen Weg nach rechts!! Achtung: keine Ausschilderung!</p> <p>An der Einbiegung wieder rechts in einem kleinen Bogen auf den dann einbiegenden X10 (Lönsweg).</p>	<p>Blick in die Stapelager- Senne</p>  
<p>Abstecher nach Stapelage: wer weiter dem „Pilderweg“ (Fischsymbol) folgt, macht einen Abstecher über Stapelage, sehenswerte romanische Kirche, zusätzliche Strecke ca 7 km</p>		
<p>20 Km 23,5</p> <p>Km 25,7</p>	<p>Der Lönsweg X10 ist der Sennerandweg. und bietet</p> <p>Sennerandweg bzw. Panzerringstraße folgen bis Waldstraße, diese überqueren und links</p>	<p>schöne Blicke auf die Wistinghauser Senne</p> <p>Schutzhütte mit Informationen zur Senne</p>
<p>21 Km 25,8</p>	<p>Augustdorf</p> <p>Dörenkrug</p>	<p>Gemeinde Augustdorf: www.augustdorf.de</p> <p>Historische Gaststätte Hotel Restaurant Dörenkrug, Waldstr.1, 05237 9090125 www.doerenkrug.de Restaurant Spartakus-Dörenkrug Telefon: 05237 2319596</p>

Beschreibung des „Sennewegs Bielefeld – Paderborn“

<p>22</p> <p>Km 26,1 Km 29,4 Km 29,8 Km 29,9 bis 32,0</p>	<p>GFM-Rommel-Straße überqueren, X10 folgen, erneut Panzerring-Straße überqueren und weiter X10 folgen, Nach Überqueren der Lopshorner Allee</p> <p>links Bielsteinweg bis Sender Bielstein</p>	<p>Rechts im Wald: Felsspalte „Mordskuhle“</p> <p>Sender „Teutoburger Wald“ ist ein Grundnetzsender des WDR auf dem 393,6 m ü. NN hohen Bielstein. Sendemast 290 m hoch.</p>
<p>23</p> <p>Km 33,3 Km 33,7 Km 36,5 Km 39,1 Km 42,0</p>	<p>Lönsweg X10 weiter folgen</p> <p>Eichenallee Kastanienallee Fürst-Leopold-Str. Alter Postweg Sennerandstraße</p>	<p>Am Weg: Dreiflußstein, hydrographischer Wasserscheidepunkt der Wassereinzugsgebiete von Rhein, Weser und Ems</p>
<p>24</p> <p>Km 42,1</p>	<p>Gemeinde Schlangen Ortsteil Oesterholz</p> <p>Kreuzkrug</p> <p>Ab Kreuzkrug folgt man dem X4 des Eggegebirgsvereins: Lippe- Diemel-Weg</p>	<p>Gemeinde Schlangen www.gemeinde-schlangen.de</p> <p>Restaurant Altes Forsthaus Kreuzkrug, Tel. 05252 8075. Kreuzkrug 1, Schlangen- Oesterholz www.landgasthof-kreuzkrug.de.</p> <p>Die Passstraße Richtung Detmold heißt „Gauseköte“</p>

Beschreibung des „Sennewegs Bielefeld – Paderborn“


		
<p>25</p> <p>Km 42,4 Km 43,6 Km 43,7 Km 44,2 Km 44,9 km 45,4</p> <p>Km 46,8 Km 47,3 Km 47,6 Km 47,5 Km 48,4 Km 48,9 Km 49,6 Km 50,0 Km 50,4 Km 50,6</p>	<p>Fürstenallee abwärts</p> <p>Aschenweg Brunnenstraße</p> <p>Am Paradies Im kleinen Bruch Naturschutzgebiet Oesterholzer Bruch mit Schwedenschanze</p> <p>Tütgenweg B 1 unterqueren Mühlenstraße mit Schützenhaus Schlangen Vor der B1 wieder links</p> <p>Ochsensee (Fischteich mit Clubhaus) An der Herrenwiese Lindenstraße Heidweg Schützenstr. An Kläranlage Schlangen links in einen Weg Heideweg/Lönsweg</p>	<p>Fürstenallee</p> <p>Archäologischer Lehrpfad mit Hügelgräbern</p> <p>Jagdschloss jetzt Altenheim</p> <p>Naturschutzgebiet Strothe- Niederung</p>

<p>26</p> <p>Km 51,0 Km 51,5 Km 52,7 Km 52,3 Km 52,7</p>	<p>Bad Lippspringe</p> <p>Schwimmbadschneise Rechts in Ehrenfriedhofsweg Vor Umzäunung links in Haustenbecker Weg rechts in Lindenstraße bis Ehrenhain</p>	<p>Kurwald Bad Lippspringe</p> <p>Ehrenfriedhof Bad Lippspringe</p>
<p>27</p>	<p>Möglichkeit zum Besuch der früheren Landesgartenschau (Stempelstelle), der Fußgängerzone und der Lippequellen, „Info-Zentrums Senne“ (im Prinzenpalais) und des Arminius-Brunnens</p>	<p>Bad Lippspringe Tourist-Info: Lindenstraße 1a, Unterkünfte</p> <p>NABU-Natur-Infozentrum Senne im Prinzenpalais, Arminiuspark 11, geschaefsstelle@nabu-prinzenpalais.de, mo–do 10 bis 16 Uhr, sonntags teilweise</p> <p>Bad Lippspringe ist ein moderner Gesundheitsort und trägt stolz die Auszeichnungen „Staatlich anerkanntes Heilbad“ und „Heilklimatischer Kurort“ mit dem Zusatzprädikat „Premium Class“ als einziges Heilbad in ganz NRW.</p>
<p>28</p> <p>Km 52,8 Km 52,9 km 53,0 km 53,7 km 54,1 km 54,8 km 54,9 km 54,9</p>	<p>Man verlässt Bad Lippspringe weiter auf dem X4 Peter-Hartmann-Allee Rechts in Bielefelder Straße links über Ampel in Dr.-Pieper-Straße (parallel zu Berliner Allee) Straßenseite wechseln dann Fußweg folgen, links als Bahntrasse bis Feldmark Rechts der Straße folgen Straße überqueren in Neuhäuser Weg</p>	

<p>29 Km 55,4 Km 56,3</p> <p>Km 57,7 Km 57,8 bis 60,4</p>	<p>X4 folgen durch das Naturschutzgebiet Lippe entlang der Lippe, B1 unterqueren</p> <p>X4 durch den Wald folgen an der B1 entlang</p> <p>Bis Diebesweg, rechts – links In den Schattenweg (Paderborn-Mastbruch) bis zur Dubelohstraße</p>	<p>Naturschutzgebiet „Lippeniederung“ zwischen Bad Lippspringe und Mastbruch“, Größe etwa 160 ha, beiderseits etwa fünf Kilometer langen Flussabschnitts der Lippe erstrecken. Interessanter Wechsel zwischen steilen und flachen Uferformen. Außerdem erkennt man noch die Reste der früheren Flößwirtschaft: Gräben, die dazu dienten, die Wiesen zu überfluten, um sie einerseits zu bewässern und andererseits mit dem im Wasser enthaltenen Kalk zu düngen</p> <p>Tallesee (Unter-, Mittel- und Obersee)</p>
<p>Ab km 60,4</p>	<p>Abstecher Schloß Neuhaus: um das fürstbischöfliche Schloss, das Kunst- und Naturkundemuseum zu sehen, folgt man dem Schattenweg bis ins Zentrum von Schloß Neuhaus. Von dort kann man später entlang der Pader ins Zentrum von Paderborn gehen. Zusätzliche Strecke ca. 1,5 km.</p>	
<p>30 Km 61,6 Km 61,9</p> <p>Km 62,0 bis 63,3</p>	<p>Weiter X4 entlang der Dubelohstr. Um die Fischteiche, in die Franckenbergallee</p>	<p>Cafe-Restaurant zu den Fischteichen, Dubelohstr. 92, Paderborn, Tel. 05251 33236 www.restaurant-fischteiche.de</p>

Beschreibung des „Sennewegs Bielefeld – Paderborn“

31	X4 folgen	
Km 63,3	Durch ein kleines Waldstück	Links liegt der Schützenplatz
km 64,1	Dann Stolbergallee folgen	
Km 64,2	In den Paderwiesen auf die Brücke zugehen und Inneren Ring unterqueren	Paderwiesen
		Aussichtsplattform mit Blick auf Zusammenfluss von Pader -Armen und auf Stümpelsche Mühle
Km 64,2	Hier X4 verlassen!	
Km 64,3	Von der Plattform links und sofort wieder rechts durch das Quellbecken der Masperspader	Man läuft auf die Paderhalle zu
Km 64,4	Vor der Halle rechts und am Wasser wieder links entlang der Dielenpader	
Km 64,5	Am Haxthausenhof (kleiner Park) neben der großen Mühle verlassen und die Mühlenstraße überqueren	
Km 64,6	Den kleinen Fußweg in den Geisselschen Garten nehmen (zwischen Auf den Dielen und Michaelstraße)	
Km 64,7	Man erreicht die Stadtbibliothek	(Frühere Domdechanei)
Km 64,8	Den Platz durch den steinernen Bogen verlassen und die Treppe hoch steigen	Entlang der Kaiserpfalz Bartholomäus-Kapelle sehenswert
Km 64,9	Man befindet sich am Paderborner Dom, den man durch die „Rote Pforte“ betreten kann. Oder den Turm umrunden und durch das Paradies-Portal eintreten.	Paradiesportal war früher Pilgerquartier. Hier in Sichtweite Info-Tafel zu Pilgerwegen
Km 65,0		

<p>32</p>	<p>Paderborn</p>  <p>The poster features a blue background with the text 'Pilger willkommen' in yellow at the top. Below the text is a yellow scallop shell symbol. At the bottom, there is a white box containing the text 'praktische Hinweise für Pilger in Paderborn auf: www.pilger-pb.de' along with logos for 'JAKOBUSFREUNDE FÜR PADERBORN' and 'Paderborn überregional', and a QR code.</p>	<p>Alle Informationen zur Stadt (Sehenswürdigkeiten, Stadtführungen, auch digital) zu Unterkünften, zu Vergünstigungen für Pilger u.s.w. findet man unter: www.pilger-pb.de</p> <p>Pilgerstempel im Dom und im Diözesanmuseum</p>
------------------	--	---

Strecke gesamt: 65,0 Kilometer

höchster Punkt: 415 m, niedrigster: 104 m

bergauf: 673 hm, bergab: 702 hm

Der gpx-Track ist erreichbar unter: [jakobusfreunde-paderborn.com/....](http://jakobusfreunde-paderborn.com/...)

Die Strecke wird auch im Führer des outdoor-Verlags „ ... „ beschrieben.